



<b>Beschlussvorlage</b>  Federführend: FB 2 Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen	Vorlage-Nr: VO/2014/222 Status: öffentlich Datum: 10.03.2014 Ansprechpartner/in: Dr. Rohlfs, Thilo Bearbeiter/in: Thilo Rohlfs	
Mitwirkend:	Die Begründung der Nichtöffentlichkeit entnehmen sie bitte dem Sachverhalt.	
<b>Grundsatzklärung gegen Gewalt am Arbeitsplatz</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte „Grundsatzklärung gegen Gewalt am Arbeitsplatz“.

### 1. Begründung der Nichtöffentlichkeit: Entfällt

### 2. Sachverhalt:

In der Kreisverwaltung wird derzeit von einer Arbeitsgruppe ein Konzept zum Umgang mit Bedrohungssituationen am Arbeitsplatz erarbeitet. Ein Bestandteil des Konzeptes „Gewaltfreier Arbeitsplatz“ ist auch eine „Grundsatzklärung gegen Gewalt am Arbeitsplatz“, die gemeinsam von Kreistag, Landrat und Personalrat abgegeben werden soll.

Durch die Grundsatzklärung soll in der Außendarstellung eindeutig signalisiert werden, dass der Kreis jegliche Form von Gewalt entschieden ablehnt und Übergriffe konsequent ahndet. In der Innenwirkung soll diese Erklärung bei den Beschäftigten zu einem Gefühl des Rückhalts und der Sicherheit beitragen.

### Finanzielle Auswirkungen:

keine

### Anlage/n:

Grundsatzklärung gegen Gewalt am Arbeitsplatz